

21.10.2026

Workshop

Schönwalde-Glien

Grundlagen des Gesundheitsmanagements in Neuweltkamelbetrieben

Seit einigen Jahren steigt die Anzahl von Neuweltkameliden (NWK) wie Alpaka und Lama in Deutschland kontinuierlich an – sowohl in landwirtschaftlichen Haupt- und Nebenerwerbsbetrieben als auch in Hobbyhaltungen. Diese Tierarten werden zunehmend als alternative Weidetiere eingesetzt. Ihre Haltung ist grundsätzlich gut umsetzbar, stellt jedoch teilweise andere und höhere Anforderungen an die Sachkunde der Tierhaltenden als die Haltung klassischer Weidetiere. Gerade im Bereich Tiergesundheit und Tierwohl besteht daher ein großes Potenzial, vorhandenes Wissen zu vertiefen und fachliche Kompetenzen weiter auszubauen. Wir laden Sie herzlich ein, sich im Rahmen dieser Veranstaltung über aktuelle Erkenntnisse, praktische Erfahrungen und wichtige Aspekte der Haltung und Gesundheitsvorsorge bei Neuweltkameliden zu informieren und auszutauschen.

Zielgruppe

Personen, welche in die Haltung von Neuweltkameliden einsteigen möchten oder dies gerade erst getan haben

Kosten

Aufgrund der Förderung des Netzwerks Fokus Tierwohl durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Heimat ist die Teilnahme kostenfrei

Veranstaltungsort

Waldschule Pausin, Am Anger 18, 14621 Schönwalde-Glien-Pausin

Programm

09:00 – 09:15 Uhr	Begrüßung und Vorstellung Netzwerk Fokus Tierwohl Dr. Lukas Roos, TSBD und Angelique Buchwald, Netzwerk Fokus Tierwohl LAVG
09:15 – 12:15 Uhr	Neuweltkameliden als landwirtschaftliche Nutztiere • Grundlagen der Haltung, der Fütterung und des Gesundheitsmanagement • Nutzung und tiergerechter Einsatz Dr. Lisa Ulrich Tierärztin Nationale Fachstelle für Neuweltkamele Justus-Liebig-Universität Gießen
12:15 – 13:15 Uhr	Mittagspause
13:15 – 13:30 Uhr	Fahrt zum Praxisbetrieb Alpacura (Anreise in Eigenverantwortung)
13:30 – 15:00 Uhr	Neuweltkameliden in der Praxis • Betriebsvorstellung • Demonstrationen am Tier Janina Janik Tierärztin Alpacura - Ganzheitliche Praxis für Pferde & Neuweltkameliden
Ab 15:00 Uhr	Gemeinsame Diskussion und Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Die Teilnahme ist nur nach Anmeldung per E-Mail und Bestätigung des Veranstalters möglich. Bitte senden Sie uns eine E-Mail unter Nennung des Veranstaltungsdatums, Ihres Vor- und Zunamens sowie Ihre Organisations- bzw. Betriebszugehörigkeit.

Ausschließlich per E-Mail an:

Fokus-Tierwohl@LAVG.Brandenburg.de

Anmeldeschluss:

12.10.2026

Veranstalter

Netzwerk Fokus Tierwohl (NFT)

Der Projektpartner in Brandenburg ist der Tierschutzberatungsdienst (TSBD) des Landesamtes für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)

Tierschutzberatungsdienst Brandenburg (TSBD)

Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG)
Robert-Havemann-Straße 4
15236 Frankfurt (Oder)

Ansprechpersonen

Annika Henning (NFT)

Mitarbeiterin Netzwerk Fokus Tierwohl
Tel: 0331 / 8683 934
E-Mail: annika.henning@LAVG.Brandenburg.de

Angelique Buchwald (NFT)

Tierwohlmultiplikatorin Netzwerk Fokus Tierwohl
Tel: 0331 / 8683 935
E-Mail: angelique.buchwald@LAVG.Brandenburg.de

Dr. Lukas Philipp Roos (TSBD)

stellv. Dezernatsleitung, Fachbereich Pferd
Tel.: 0331 / 8683 933
E-Mail: Lukas.Roos@LAVG.Brandenburg.de

Das Netzwerk Fokus Tierwohl ist ein Verbundprojekt und Teil des Bundesprogramms Nutztierhaltung. Die Förderung erfolgt aus Mitteln des Bundesministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Heimat (BMELH) aufgrund eines Beschlusses des deutschen Bundestages, Projektträger ist die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE), Förderkennzeichen: 28N419TA08.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Landwirtschaft, Ernährung
und Heimat

Projektträger



Bundesanstalt für
Landwirtschaft und Ernährung

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages